



ZOLL | BVA | BZSt | BI mA

BDZ-BB

Der BDZ in Berlin und Brandenburg

In dieser Ausgabe



Personalratswahlen 2024



Nachwuchskräfte feiern in
Werder



Bezirkstag 2024

Inhalt

Grußwort der Vorsitzenden Katrin Janus	3	BeHaVo-Sitzung	16
Personalversammlung beim Hauptzollamt Potsdam	4	Damals war's	17
Personalratswahlen 2024	5	Neue Mitglieder	19
Frühlingsparty für die Nachwuchskräfte am BWZ-Standort Plessow/Lehnin	8	Gedenktafel	19
Bezirkstag 2024	9	Geburtstage	20
Gewerkschaftstag des dbb brandenburg	14	Ortsverbände	21
Mitgliederversammlung des OV Plessow/Lehnin	15	Vorstand des Verbandes	22
		Beitrittserklärung	23

Liebe Mitglieder,

die BDZ-BB erhält jedes Mitglied direkt per Post nach Hause.

Die Ausgaben sind zudem unter:

www.bdz.eu/bezirksverbaende/berlin-brandenburg/medien/ auch online verfügbar. Sollte euch diese Form der Bereitstellung ausreichen, ihr also kein Druckexemplar benötigen, dann berücksichtigen wir das künftig selbstverständlich.

Für diesen Fall bitten wir um kurze Mitteilung an:

BDZ-Berlin-Brandenburg@web.de unter dem Stichwort „**Mitgliederzeitschrift**“.

Die Redaktion

Liebe Leserinnen und Leser der BDZ-BB,

nanu? Ein neues Gesicht beim Grußwort? Na gut – ganz so neu ist es nicht mehr, aber hier an dieser Stelle konnte man mich noch nicht antreffen.

Also darf ich mich vorstellen – Katrin Janus – neue Vorsitzende des Bezirksverbandes Berlin-Brandenburg.

Im Mai dieses Jahres führten wir unseren Bezirkstag durch. Unsere bisherige Vorsitzende, Dagmar Bellin, hat nach 5 Jahren sehr erfolgreichen Engagements den „Staffelstab“ an mich weitergegeben. Die „Schuhe“, in die ich nun schlüpfen muss, sind ordentlich groß. Aber ich werde mein Bestes geben, um schon bald richtig und sicher in ihnen zu laufen.

Der Bezirkstag – viele Monate haben wir uns darauf vorbereitet. Wir haben recherchiert, organisiert, gebucht, geplant, kreierte, bestellt, erstellt, gedruckt, geschrieben und noch vieles mehr. Man glaubt gar nicht, wie viel tatsächlich zur Vorbereitung für so ein sehr besonderes Ereignis zu tun ist. Das eine oder andere neue graue Haar ist bei den Verantwortlichen sicher hinzugekommen. An dieser Stelle möchte ich einmal DANKE sagen an alle, die zum Gelingen der Veranstaltung ihren Beitrag geleistet haben. Unser aller Einsatz hat sich wirklich gelohnt.

Die Stimmung, die ich auf dem Bezirkstag wahrgenommen habe, hat mich sehr beeindruckt. Es hat mich mit Stolz erfüllt, ein Teil und nun sogar Vorsitzende dieses Bezirksverbandes zu sein. Ich wünsche mir, dass wir alle diese besondere Stimmung des Bezirksverbandes auch in unsere Ortsverbände tragen und in unsere Gewerkschaftsarbeit mit einfließen lassen.



Der Bezirkstag ist nun vorbei und unsere neue Legislaturperiode hat begonnen. Ich bin gespannt, welche Aufgaben auf uns zukommen werden. Einige Aufträge hat uns der Bezirkstag mit auf den Weg gegeben und weitere werden immer wieder dazu kommen.

Aber wir wollen nicht nur reagieren, sondern auch agieren. Nach dem riesigen Interesse an der im vergangenen Jahr angebotenen Bildungsreise nach Wien planen wir z. B. euch regelmäßig entsprechende Angebote zu machen. Auch darüber hinaus sind schon viele Ideen da, die wir nur noch umsetzen müssen.

Neugierig geworden? Dann wünsche ich euch jetzt viel Spaß beim Lesen unserer neuen Ausgabe der BDZ-BB. Ich würde mich freuen, auch dich bei einer unserer nächsten Veranstaltungen zu treffen.

Eure Katrin

Personalversammlung beim HZA Potsdam

Der Personalrat beim HZA Potsdam lud am 16. Januar 2024 zu einer Personalversammlung in den Theatersaal der Treffpunkt Freizeit ein. Als Gäste konnten wir den Leiter der Direktion I, Herrn Bremer und fast schon traditionell den Vorsitzenden des Bezirkspersonalrates und stellvertretenden BDZ-Bundesvorsitzenden, Christian Beisch begrüßen. Neu in unserer Runde war die Vorsitzende des BDZ-Bezirksverbandes Berlin-Brandenburg, Dagmar Berlin.

Der Theatersaal war sehr gut besucht. Rund 190 Beschäftigte wollten hören, was es zu berichten gibt. Das war ein neuer Rekord.

Nach dem Rechenschaftsbericht des Personalrates stellte der Leiter des HZA Potsdam, Herr Dr. Bretschneider, den aktuellen Baufortschritt der neuen Liegenschaft „Paradome“ anhand von Bildern vor. Die Beschäftigten verfolgten gerade diesen Punkt sehr gespannt, denn die Zeit des Umzugs rückt immer näher. Anhand der Planungsbilder konnte man sich einen Eindruck verschaffen, wie es denn in Zukunft beim neuen HZA Potsdam aussehen soll.

Ein weiterer Schwerpunkt war die äußerst angespannte Personalsituation im Sachgebiet C am Flughafen BER. Dort haben wir zurzeit eine personelle Unterdeckung von rund 30 %.

Inzwischen ist bekannt, dass eine große Zahl an Nachwuchskräften nach bestandener Laufbahnprüfung im SG C eingesetzt wird. Inwieweit dies dauerhaft zur Entlastung beitragen wird, bleibt abzuwarten. Regelmäßig stattfindende Stellenausschreibungen umliegender Behörden führt leider erfahrungsgemäß dazu, dass neue Lücken gerissen werden. Die „Personaldecke“ ist eben an allen Ecken und Enden viel zu kurz.



Dr. Tim Bretschneider, Dirk Bremer, Katrin Janus, Christian Beisch, Bernd Simon, Dagmar Bellin

Weiteres Diskussionsthema war die Übernahme von Wachschutz-Aufgaben beim BMF durch Zollbeamte und die Bildung eines regionalen Einsatzzentrums FKS in Berlin.

Gerade das Thema Wachschutz stieß bei vielen Zuhörern auf großes Unverständnis. Gut ausgebildete Zöllner besetzen nun die Eingänge und machen die Einlasskontrolle – den Pfortnerdienst – denn aktuell bestehen keine weiteren Befugnisse.

Unser BPR-Vorsitzende Christian Beisch machte mehr als deutlich, was er von diesen Vorhaben hielt. Aber selbst dem Vertreter der GZD, Herrn Bremer, war anzumerken, dass dies keine Lieblingsaufgabe war, sondern aufgrund politischer Vorgaben erledigt werden muss. Wir sind gespannt, wie es hier weitergeht.

Unsere BDZ-Bezirksverband Vorsitzende Dagmar Bellin war übrigens als einzige Gewerkschaftsvertreterin zugegen. Sie rief dazu auf, bei den im April 2024 stattfindenden Personalratswahlen von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen und gab einen kurzen Überblick über aktuelle gewerkschaftliche Themen.

Es war sehr informative Veranstaltung.

Personalratswahlen 2024

Am 23. April 2024 wurden die Personalräte aller Ebenen sowie die Jugendvertretungen neu gewählt. Der BDZ konnte dabei große Erfolge erzielen und seine Mehrheiten weiter ausbauen.

Vielen Dank an alle BDZ-Mitglieder in Berlin und Brandenburg – nur als starke und funktionierende Gemeinschaft war es überhaupt möglich, solch ein beeindruckendes Ergebnis einzufahren.

Ein ganz besonderer Dank geht an alle Mitglieder, die sich im Vorfeld der Wahlen für den BDZ stark gemacht haben, ob nun durch die Verteilung von Werbemitteln, durch Gespräche zur Erläuterung unserer Positionen oder als Wahlhelferin bzw. Wahlhelfer.

Zu den Ergebnissen des BDZ-Bezirksverbandes Berlin-Brandenburg:

In die Stufenvertretungen wurden gewählt:

Hauptpersonalrat beim Bundesministerium der Finanzen

Simon Schneider - Ortsverband Plessow -
Tanja Peters - Ortsverband Potsdam -

Bezirkspersonalrat bei der Generalzolldirektion

Katrin Janus - Ortsverband Potsdam -
Tim Lauterbach - Ortsverband Flughäfen -

Gesamtpersonalrat bei der Generalzolldirektion

Peter Seifert - Ortsverband Plessow -
Tanja Peters - Ortsverband Potsdam -
Thomas Haß - Ortsverband Cottbus -

Hauptjugend- und Auszubildendenvertretung

Laura Schieritz - Ortsverband Frankfurt (Oder)
Lara Mann - Ortsverband Potsdam

Bezirksjugend- und Auszubildendenvertretung

Freyja Kuhn - Ortsverband Potsdam

Einen herzlichen Glückwunsch und auf eine erfolgreiche Amtszeit!

Im Nachfolgenden nun zum Ausgang der Wahlen auf örtlicher Ebene:



Hauptzollamt Berlin (13 Sitze – 11/2)

Voller Erfolg für den BDZ beim Hauptzollamt Berlin!

Auf örtlicher Ebene hat der BDZ 8 von 11 Beamtensitzen und 2 von 2 Arbeitnehmersitzen (also insgesamt 10 von 13 Sitzen) für sich gewinnen können.

Alter und neuer Personalratsvorsitzender ist Gregor Haubenreißer!

Eine schöne Wertschätzung der geleisteten Arbeit. Herzliche Glückwünsche an Gregor und sein Team!

Hauptzollamt Potsdam (11 Sitze – 10/1)

Auch vom Hauptzollamt Potsdam gibt es ein überragendes Ergebnis zu vermelden. Katrin Janus und ihr Team können 9 der 11 Sitze (8 Beamte / 1 Tarif) erringen.

Obwohl 4 Listen im Beamtenbereich zur Wahl angetreten sind, werden somit im neuen Personalrat nur BDZ und die unabhängige Liste vertreten sein.

Bei der Jugendvertretung hat lediglich der BDZ eine Kandidatenliste eingereicht. Somit fand also eine Personenwahl statt. Die neue Jugendvertretung beim HZA Potsdam besteht nun aus 5 BDZ-Mitgliedern.

Ein tolles Ergebnis! Herzlichen Glückwunsch. Katrin Janus kann somit als Personalratsvorsitzende in eine weitere Amtszeit gehen!

Hauptzollamt Frankfurt (Oder) (11 Sitze – 10/1)

Am Hauptzollamt Frankfurt (Oder) waren 791 verbeamtete und 38 tariflich angestellte Kolleginnen und Kollegen aufgerufen, einen neuen ÖPR zu wählen. An der Wahl (Beamtenbereich) beteiligten sich ca. 55 % der Beschäftigten.

Auf die BDZ-Liste entfielen 226 und auf die Unabhängige Liste 211 Stimmen. Der knappe Unterschied der Stimmenanteile reichte für die BDZ-Liste nicht aus, das derzeitige Stimmenverhältnis im öPR zu halten (6 Sitze Beamtenbereich). Zukünftig werden im öPR 5 Beamte des BDZ und 5 Beamte der Unabhängigen Liste vertreten sein.

Bei den Tarifbeschäftigten beteiligten sich 30 Beschäftigte an der Wahl (78,9%). Da nur die Unabhängige Liste einen Kandidaten aufstellte, geht der Sitz an die Unabhängige Liste.

Beide Sitze der Jugendvertretung gehen an den BDZ.

GZD Standort Plessow / Lehnin (7 Sitze – 5/2)

Rund 170 Beschäftigte waren aufgerufen, ihre Stimmen abzugeben. Nach Auszählung des Ergebnisses konnte der BDZ um Spitzenkandidat Simon Schneider rund 83,1 % der Stimmen auf sich vereinen. Damit werden vier Sitze im Beamtenbereich vom BDZ-Team vor Ort übernommen. Ein sehr starkes Ergebnis! Die BDZ-Mitstreiter/innen sind froh, dass sich die Arbeit der letzten Jahre ausgezahlt hat. Die Wahlbeteiligung lag bei 60,4 %.

Mit Beginn der künftigen Amtszeit im Juni geht Kollege Simon Schneider in sein neuntes Jahr als PR-Vorsitzender und wird hierbei von Jan Hohmeier, Mike Fessner und Anja Blaurock unterstützt. Der BDZ in Plessow und Lehnin bedankt sich bei seinen Wählerinnen und Wählern für das tolle Ergebnis und wird sich auch weiterhin für die Interessen der Beschäftigten vor Ort einsetzen!

Herzliche Glückwünsche nach Plessow und Lehnin für dieses erneut beeindruckende Ergebnis!

GZD Standort Potsdam (7 Sitze – 5/2)

Am GZD-Standort Potsdam fand eine reine Personenwahl statt.

Unter den Gewählten sind auch Vertreter/innen des BDZ.

Update: Uwe Büttner wurde zum Personalratsvorsitzenden gewählt. Herzlichen Glückwunsch. Auf eine erfolgreiche Amtszeit.

GZD-Standort Berlin-Grellstraße (5 Sitze – 3/2)

Am GZD-Standort Berlin-Grellstraße stellten sich gemischte Listen zur Wahl.

Unter den Gewählten sind auch Vertreter/innen des BDZ.

GZD-Standort Cottbus (5 Sitze – 5/0)

Bei der Zentralen Auskunft Kraftfahrzeugsteuer (ZAK) wurde ein gemeinsamer Verselbstständigungsbeschluss gefasst. Bei der darauffolgenden Personalratswahl traten 2 gemischte Listen gegeneinander an. Da an beiden Standorten nur insgesamt zwei Tarifbeschäftigte zu den Mitarbeitern gehörten, wird diese Gruppe durch die Beamten vertreten. Genau 100 Beschäftigte waren aufgerufen, sich an der Wahl zu beteiligen.

Mit einer Wahlbeteiligung von 74 Prozent wurden alle Erwartungen übertroffen. Daran sieht man, wie wichtig es den Beschäftigten ist, einen eigenen Personalrat am Standort Cottbus zu haben.

Die Auszählung ergab, dass der ältere der beiden Standorte 3 Sitze erhielt. Die 2 weiteren Sitze gingen somit an den neueren Standort.

3 der 5 Mitglieder gehören dem BDZ an. Der ÖPR Cottbus Auskunft Kfz-Steuer wird durch Thomas Haß (BDZ) als Vorsitzenden geführt. Zur Vertreterin wurde Mandy Meutzner (BDZ) gewählt. Den ÖPR vervollständigen werden zukünftig Petra Schmidt, Enrico Hartmann (BDZ) und Holger Schulz.

Zollfahndungsamt Berlin-Brandenburg

(9 Sitze – 8/1)

Im Vergleich zu 2020 stieg die Wahlbeteiligung von 52,02 % auf 60,92 %. Die BDZ-Liste konnte 64,8 % der Stimmen auf sich vereinen. 5 der 8 Sitze im Beamtenbereich gingen somit an den BDZ (Rest GdP).

Auch der Sitz im Tarifbereich ging an den BDZ.

Ein insgesamt tolles Ergebnis!

Alles Gute für die künftige Personalratsarbeit!

GZD-Standort ZKA Frankfurt (Oder) (5 Sitze)

Am GZD-Standort „ZKA Frankfurt (Oder)“ gab’s die höchste Wahlbeteiligung im Bezirk. Fast 82 % der Beschäftigten machten von ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Am Ende gingen 3 Sitze an den BDZ.

Herzlichen Glückwunsch! Auf eine erfolgreiche Personalratsarbeit in den nächsten 4 Jahren.

Bundeszentralamt für Steuern

Erstmals in der Geschichte des BZSt gab es durch die Verselbstständigung des Dienstsitzes Saarlouis die Wahl eines Personalrates der Behörde für die Dienstsitze Bonn, Berlin und Schwedt sowie eines

Gesamtpersonalrates für den verselbstständigten Dienstsitz Saarlouis.

Aufgrund der kurzfristigen Mitteilung der Verselbstständigung und der zu diesem Zeitraum bereits laufenden Werbung am Dienstsitz Berlin ist es nicht zu einer gemeinsamen Liste des BDZ gekommen. Dies wird das Ziel für die Personalratswahlen 2028 sein.

Mitglieder des BDZ-Bezirksverbandes Berlin-Brandenburg (federführend) sind mit Nichtgewerkschaftsmitgliedern über eine Beschäftigtenliste „Gemeinsame Stimme – Gemeinsam Stark (BDZ BV Berlin-Brandenburg & Friends)“ angetreten. Am Ende gingen sowohl bei der Wahl des örtlichen Personalrates als auch des Gesamtpersonalrates zwei Sitze an diese Liste.

Frühlingsparty für die Nachwuchskräfte am BWZ-Standort Plessow/Lehnin

Am 14. Mai 2024 lud der OV Plessow/Lehnin die BDZ-Mitglieder unter den Anwärterinnen und Anwärtern zu einer Frühlingsparty nach Werder ein. Denn: Wer lernen muss, darf auch mal die Seele baumeln lassen. Für den Abschlusslehrgang 2024 stehen Ende Juni die Laufbahnprüfungen an.

Bei bestem Wetter traf sich der Zoll-Nachwuchs mit den Kolleginnen und Kollegen des BDZ, um in entspannter Atmosphäre, mit kühlen Getränken und leckerem Essen vom hektischen Alltag und dem Prüfungstress abzuschalten und sich im Kollegenkreis auszutauschen.



Der BDZ war mit Gewerkschaftsmitgliedern vor Ort, so u. a. Uta Mechler (OVVorsitzende), Katrin Janus (stellv. Vorsitzende BV Berlin-Brandenburg), Tim Lauterbach (BDZ Jugend) uvm. Auch der Bereich der Lehre war mit Kolleginnen und Kollegen vertreten, die sich den Fragen der Nachwuchskräfte stellten.

Es wurde klar, dass es immer gut ist, einen starken Partner wie den BDZ an seiner Seite zu wissen, der sich für die Interessen seiner Mitglieder einsetzt oder einfach auch nur mal die Gelegenheit bietet, außerhalb des bekannten und gewohnten dienstlichen Umfelds zusammenzukommen, Spaß zu haben und den einen oder anderen Kontakt zu knüpfen bzw. zu pflegen. Dies war auch insbesondere an diesem Tag zu beobachten, denn die Nachwuchskräfte hatten am Nachmittag erfahren, wo sie nach der Laufbahnprüfung dienstlich eingesetzt werden. So konnten viele glückliche, aber auch einige nicht so glückliche Gesichter entdeckt werden. Den Kolleginnen und Kollegen, die nicht auf Anhieb ihre Wunschstelle bekommen haben, sei gesagt: Der Zoll ist eine so vielseitige Verwaltung, dass alle am Ende finden, was sie suchen, eine Stelle, die zu ihnen passt.



„Für einander stark in bewegten Zeiten“ Bezirkstag des Bezirksverbandes Berlin-Brandenburg am 30. und 31. Mai 2024 in Erkner

Am 30. und 31. Mai 2024 hielt der Bezirksverband Berlin-Brandenburg seinen Bezirkstag in Erkner bei Berlin ab. Hierzu kamen 124 Delegierte zusammen, um über die personelle und inhaltliche Ausrichtung in den nächsten 5 Jahren zu beraten und zu entscheiden. Der Bezirkstag stand unter dem Motto „Für einander stark in bewegten Zeiten“.

In den zurückliegenden 5 Jahren war es unter der Vorsitzenden Dagmar Bellin gelungen, das BDZ-Gewerkschaftsleben in ganz Berlin-Brandenburg weiter zu entwickeln. Es war gelungen, die Zusammenarbeit des Vorstandes mit den Ortsverbandsvorsitzenden zu verbessern, die Ortsverbände in ihrer Eigenständigkeit, aber auch in ihrer Eigenverantwortung zu stärken. Daneben wurden den Mitgliedern immer wieder Möglichkeiten eröffnet, ins Gespräch zu kommen, sich einzubringen oder sich überhaupt an gewerkschaftlichen Angeboten zu beteiligen.

Ein Ergebnis dieses erfolgreichen Wirkens war dann über den ganzen Bezirkstag hinweg zu spüren: die gute Stimmung, die wertigen Gespräche, die Lust mitzumachen und das Gefühl, Teil der BDZFamilie zu sein.



Die scheidende Vorsitzende Dagmar Bellin



Katrin Janus – neue Vorsitzende

Dagmar Bellin trat – wie lange bekannt – nicht mehr zur Wahl an. Ihr gewerkschaftliches Erbe und die Geschicke in Führungsverantwortung gibt sie in die Hände von Katrin Janus, die einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt wurde. Nach über 20 Jahren als stellvertretende Vorsitzende und als enge Vertraute von D. Bellin in den letzten Jahren hat sie nunmehr das Ruder übernommen. In ihrer Antrittsrede machte sie eindrucksvoll klar, dass sie die eingeschlagene Richtung des Verbandes beibe-



Der „alte Vorstand“ nach der Entlastung durch die Delegierten



Die neue Vorsitzende Katrin Janus und ihre 5 Stellvertreter:
Gregor Haubenreißer, Thomas Arndt, Simon Schneider, Bernd Simon, Peter Seifert v. l. n. r.



Ehrenmitglied Wolfgang Fischer mit
der BV-Vorsitzenden Katrin Janus

halten wird, die Mitglieder also in die gewerkschaftliche Arbeit mit einbeziehen möchte und insgesamt ein interessantes und wirkungsvolles gewerkschaftliches Leben organisiert werden soll, das jederzeit transparent und nah an den Problemen vor Ort ist.

Dem neu gewählten Vorstand gaben die Delegierten dann auch gleich eine Vielzahl von Anträgen mit auf den Weg. Beschlossen wurden u. a. Anträge zur Einführung einer „Jobbike-Regelung“, zur Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit für Schichtdienstleistende in Präsenzpflcht oder auch zur Neuausrichtung der Nachwuchskräftegewinnung.

Zum Abschluss des offiziellen Teils des ersten Tages wurde es dann feierlich. Wolfgang Fischer,

der bereits Ehrenmitglied im BDZ-Bund ist, wurde für seine Verdienste um den BDZ-Berlin-Brandenburg zum Ehrenmitglied ernannt. Im Anschluss daran wurde bis tief in die Nacht – begleitet und angeheizt von der Combo Zolla – ausgelassen getanzt und gefeiert.

Am öffentlichen Teil der Veranstaltung am zweiten Tag nahm neben dem Bundesvorsitzenden Thomas Liebel und weiteren BDZ-Größen wie Christian Beisch, Olaf Wietschorke und Axel Barth auch der Landesvorsitzende des dbb Brandenburg Ralf Roggenbuck teil. Als bedeutende Vertreter/innen der Verwaltung waren RDin Mona Poppe als Leiterin des Referats DI.B.13 der GZD, RDin Mareike Lauterbach als Leiterin des ZFA Berlin-Brandenburg, LRD Dr. Tim Bretschneider als Leiter des HZA Potsdam, RD Oliver Thomas Pampel-Jabrane als Leiter des HZA Frankfurt (Oder) und LRD Dirk Biemann als Leiter des HZA Berlin der Einladung gefolgt.

In Erinnerung bleibt sicherlich die Rede von Thomas Liebel. Er wusste es in mittlerweile bekannter und beliebter Manier zu verstehen, die Balance zu finden zwischen dem Anprangern von Missständen und Fehlentwicklungen auf der einen und dem Aufzeigen von Lösungsansätzen und Perspektiven auf der anderen Seite. Und so standen seine und die abschließenden Worte von Katrin Janus noch einmal sinnbildlich für das gewählte Bezirkstagsmotto „Füreinander stark in bewegten Zeiten“.



Thomas Liebel



Bezirkstag 2024 des BDZ-Bezirksverbandes Berlin-Brandenburg.





Gewerkschaftstag des dbb brandenburg am 10. und 11. Juni 2024 in Potsdam



Wenige Tage nach unserem Bezirkstag stand auch der Gewerkschaftstag in unserem regionalen Dachverband, dem dbb brandenburg, an. Eine Delegation unseres frisch gewählten Vorstandes nahm daran teil.

Innerhalb des dbb brandenburg ist der BDZ die zweitgrößte Fachgewerkschaft.

Ralf Roggenbuck wurde souverän als Vorsitzender in seinem Amt bestätigt ebenso wie Detlef Daubitz als 2. Vorsitzender.

Für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden bzw. der stellvertretenden Vorsitzenden warfen mehrere Kandidaten und Kandidatinnen – insgesamt 7 – ihren Hut in den Ring.

Gewählt wurden:

- Christina Adler (Brandenburgischer Pädagogen-Verband),
- Roland Parnitzke (Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer),
- Richard Wurche (Deutsche Verwaltungsgewerkschaft) und
- Alexander Prill (Deutsche Steuer-Gewerkschaft).

Im Anschluss wurden die Anträge an den Gewerkschaftstag zum Teil hitzig diskutiert und beschlossen und damit auch die Arbeitsaufträge für die neue Landesleitung erstellt.

Am 2. Tag fand eine öffentliche Veranstaltung statt, in welcher der Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Dr. Dietmar Woidtke, sowie der dbb Bundesvorsitzende, Ulrich Silberbach, ein Grußwort sprachen.



Die Delegation unseres Bezirksverbandes, v.l.n.r.: Gregor Haubenreißer, Katrin Janus, Dagmar Bellin, Thomas Arndt, Bernd Simon



Der wiedergewählte Vorsitzende Ralf Roggenbuck – 3. v.l. – und sein Führungsteam

Mitgliederversammlung des OV Plessow/Lehnin bei regionalem Gemüse

Mitte Juni 2024 fand die Mitgliederversammlung des OV Plessow/Lehnin – ganz traditionell – auf dem Spargelhof in Klaistow statt. Bei regionalem Gemüse und in lockerer Atmosphäre lauschten die rund 25 Mitglieder den Themen, die auf der Tagesordnung standen.

Ende Mai fand in Erkner der Bezirkstag des Bezirksverbandes Berlin-Brandenburg statt, auf welchem der OV Plessow/Lehnin ebenfalls mit Delegierten vertreten war. Im Ergebnis des Bezirkstages ist der OV Plessow/Lehnin fortan sogar mit zwei stellvertretenden Vorsitzenden im Bezirksverband vertreten, hier durch die Koll. Peter Seifert (Mitglied im GPR) und Simon Schneider (HPR-Mitglied und öPR-Vorsitzender).

Erfreulicherweise sind die Mitgliederzahlen im OV weiterhin konstant bei über 50 Mitgliedern, sodass sich die positive Entwicklung der letzten Jahre fortsetzt und wir als kleinster Ortsverband im Bereich Berlin-Brandenburg die Zahl an Mitgliedern halten können.

Im Mai richtete der OV Plessow/Lehnin gemeinsam mit dem Bezirksverband Berlin-Brandenburg eine Party für die Nachwuchskräfte des aktuellen Abschlusslehrganges unseres Bildungsstandortes aus. Ein voller Erfolg, wie sich alle Beteiligten einig waren.



Auf der Mitgliederversammlung konnten noch zwei Ehrungen vollzogen werden. So wurden die Kolleginnen Angela Förster und unsere allseits geschätzte OV-Vorsitzende, Uta Mechler, jeweils für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im BDZ ausgezeichnet – herzlichen Glückwunsch! Schön, dass ihr schon so lange dabei seid.



Erste Sitzung des neuen Hauptvorstandes des Bezirksverbandes Berlin-Brandenburg am 16. Juli 2024 in Lehnin

Auf seinem Bezirkstag am 30. und 31. Mai 2024 stellte sich der Bezirksverband Berlin-Brandenburg für die kommenden fünf Jahre neu auf. Seither nutzte der neugewählte Vorstand die Zeit, um die Gewerkschaftsarbeit effektiv und zielorientiert fortzusetzen. Am 16. Juli 2024 traf man sich am Bildungsstandort in Lehnin, um innerhalb des Hauptvorstandes erste Regelungen zu treffen und Vorhaben zu planen, die sich auf dem Bezirkstag ergeben hatten. In dieser Runde waren der Vorstand des Verbandes, die Ehrenvorsitzenden und

die Vorsitzenden der Ortsverbände mit von der Partie. Eine der wichtigen Aufgaben in dieser Arbeitssitzung war die Bestellung diverser Obleute.

Wir werden die Arbeit des Verbandes in der kommenden Zeit - wie auch in der Vergangenheit - in unserer Mitgliederzeitschrift und im Internet entsprechend aufbereiten und für euch als Mitglieder transparent gestalten. Die nächste Sitzung des Hauptvorstandes, dann auch mit den Obleuten, wird am 14. und 15. November 2024 stattfinden.



Die 44-Stunden-Woche ist da!

Arbeitszeit für Bundesbeamte wird verkürzt: 44-Stunden-Woche zum 1. April 1964

(dbb) Für die Bundesbeamten wird vom 1. April 1964 an die 44-Stunden-Woche eingeführt. Diesen Beschluß faßte das Bundeskabinett in Bonn. Damit folgte das Kabinett einer entsprechenden tarifvertraglichen Regelung für die Angestellten und Arbeiter. Auch die Bundesländer hatten eine Verkürzung der Arbeitszeit für Beamte von 45 auf 44 Stunden vom gleichen Zeitpunkt an verfügt. Wie ein Sprecher der Bundesregierung mitteilte, hat sich das Kabinett zu dem Grundsatz einer gleichen Behandlung aller im Bundesdienst beschäftigten Beamten, Angestellten und Arbeiter bekannt. Die grundsätzlichen Bedenken gegen eine weitere Verkürzung der Arbeitszeit bleiben nach Mitteilung

des Sprechers von dieser zwangsläufigen Anpassung unberührt. Am 4. Dezember vergangenen Jahres hatte das Kabinett aus Sorge vor den Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt eine Entscheidung über die Frage der Arbeitszeitverkürzung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Damals hatte der Deutsche Beamtenbund nachdrücklich darauf hingewiesen (vgl. DBB-Nachrichten vom 5.12.1963 – 1/230/63), daß es im Interesse eines geordneten Verwaltungsablaufs unbedingt erforderlich ist, für alle Angehörigen des öffentlichen Dienstes eine einheitliche Arbeitszeitregelung zu treffen.



Quelle:
Der Zollbeamte in Berlin,
Heft 3, März 1964

ÖFFENTLICHER DIENST

IHR GEBT NIEMALS AUF WIR FÜR EUCH AUCH NICHT

Ihr für uns. Wir für Euch.
Das **Füreinander** zählt.

Debeka
Versichern und Bausparen

Neue Studie:

Debeka erneut als bester Privater Krankenversicherer ausgezeichnet

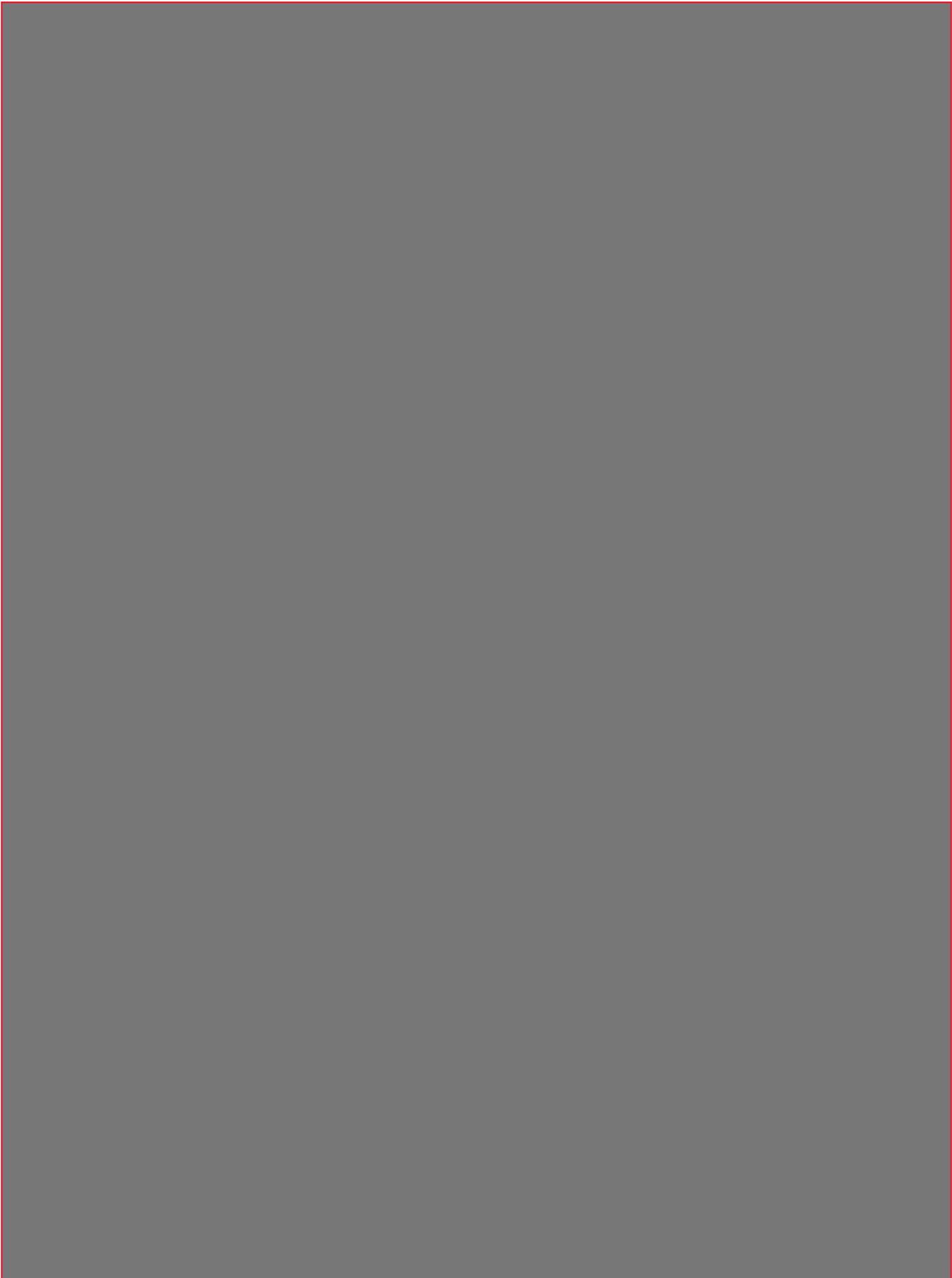
Die Debeka Krankenversicherung ist laut Branchendienst map-report nach wie vor Deutschlands beste Private Krankenversicherung und damit auch Qualitätsmarktführer. Das vom Analysehaus Franke und Bornberg herausgegebene Rating zur Privaten Krankenversicherung (PKV) zeichnete die Debeka jetzt erneut für „hervorragende Leistungen“ mit der bestmöglichen Bewertung „mmm+“ aus. Mit 89 von 100 möglichen Punkten hat sich das Unternehmen im Vergleich zum Vorjahr noch einmal verbessert.

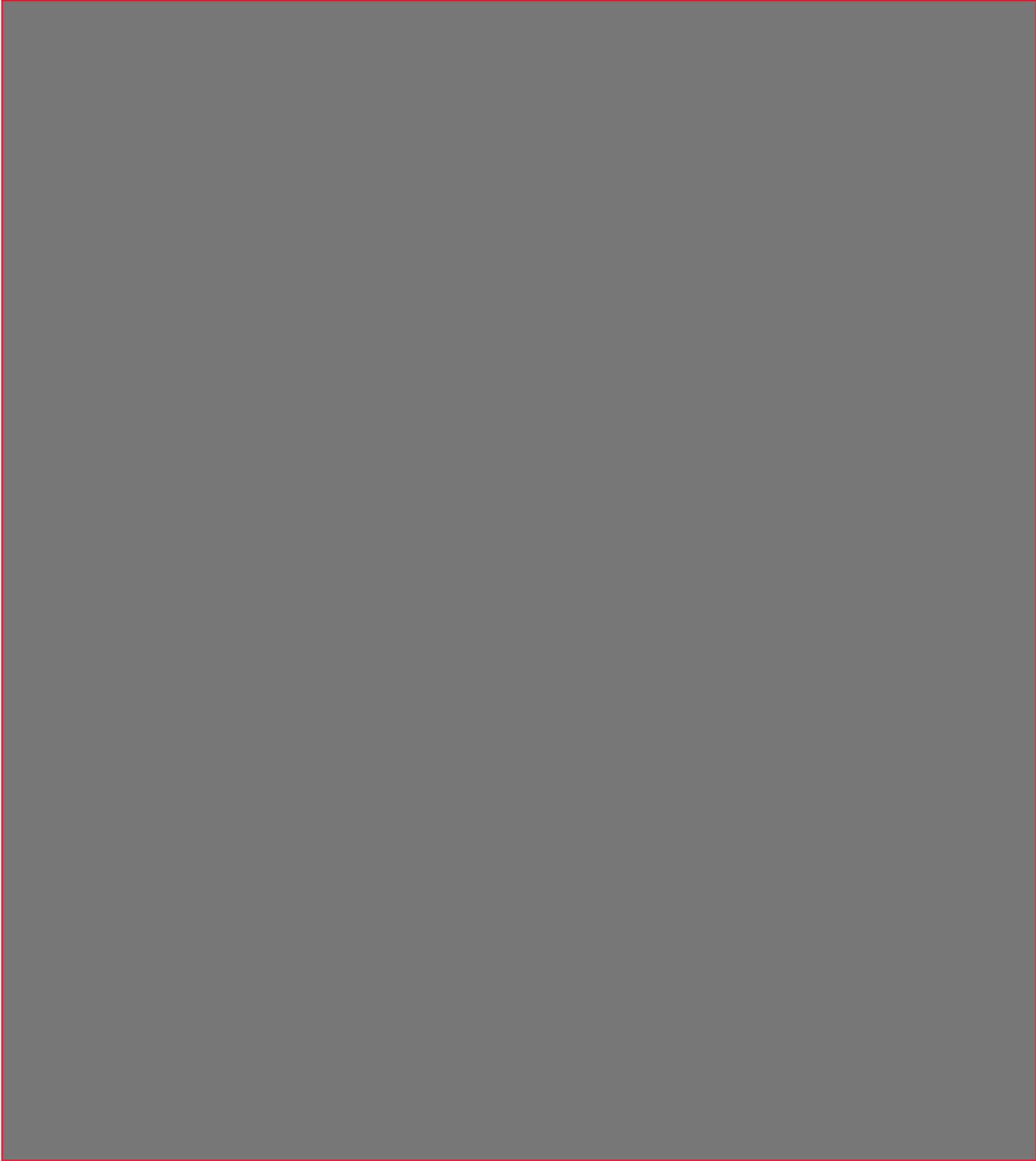
Das PKV-Rating des map-reports liefert seit über 20 Jahren eine Analyse und eine umfassende Bewertung der Qualität privater Krankenversicherer anhand von Kennzahlen aus den Bereichen „Bilanz“, „Service“ und „Vertrag“. Es ist somit auch eine wichtige Entscheidungshilfe für Verbraucher bei

der Wahl einer Privaten Krankenversicherung. Die Debeka wurde von Beginn an Testsieger und verteidigt die Spitzenposition – mit Ausnahme des Jahres 2017 – seit nunmehr zwei Jahrzehnten.

„Wir sind stolz darauf, vom renommierten map-report regelmäßig als beste Private Krankenversicherung ausgezeichnet zu werden. Diese Anerkennung ist nicht nur eine Bestätigung unserer kontinuierlichen Arbeit, sondern auch Verpflichtung und Ansporn zugleich, weiterhin Spitzenleistungen für unsere Mitglieder zu erbringen“, sagt Thomas Brahm, Vorstandsvorsitzender der Debeka.

Foto: Debeka/AdobeStock







Ortsverbände

Barnim-Uckermark

Vorsitzende:

Marlen Hinz

HZA Frankfurt (Oder)

Tel.: 033369 / 734-25

E-Mail: marlen.hinz@zoll.bund.de

Cottbus

Vorsitzender:

Ralf Spitzbarth

HZA Frankfurt (Oder) - KEV Guben -

Tel.: 03561 / 402 145

E-Mail: ralf.spitzbarth@zoll.bund.de

Frankfurt (Oder)

Vorsitzender:

Ingo Kölpin

HZA Frankfurt (Oder)

Tel.: 0331 / 5539-105

E-Mail: ingo.koelpin@zoll.bund.de

Plessow

Vorsitzende:

Uta Mechler

GZD Standort Plessow

Tel.: 0228 / 303-92227

E-Mail: uta.mechler@bwz.bund.de

ZFA Berlin-Brandenburg

Vorsitzender:

Sylvio von Kopp

ZFA Berlin-Brandenburg

Tel.: 030 / 69583-511

E-Mail: sylvio.von_Kopp@zfab.bund.de

Berlin

Vorsitzender:

Gregor Haubenreißer

HZA Berlin

Tel.: 030 / 69009-6720

E-Mail: bdz.hza-berlin@zoll.bund.de

Flughäfen

Vorsitzender:

Bodo Wolf

HZA Potsdam, BER

Tel.: 030 / 60917-6322

E-Mail: bodo.wolf@zoll.bund.de

Potsdam

Vorsitzender:

Uwe Büttner

GZD Standort Potsdam

Tel.: 0228 / 303-31108

E-Mail: uwe.buettner@hotmail.de

IMPRESSUM

„BDZ-BB – Der BDZ in Berlin und Brandenburg“ – Mitteilungsblatt des BDZ Bezirksverbandes Berlin-Brandenburg

Herausgeber, Anzeigenverwaltung
BDZ – Deutsche Zoll- und Finanzgewerkschaft Bezirksverband
Berlin-Brandenburg

Geschäftsstelle – nicht durchgehend besetzt:
BDZ – Bezirksverband Berlin – Brandenburg
Geschäftsstelle (beim Hauptzollamt Potsdam)
Rembrandtstr. 26A, 14467 Potsdam

Redaktion

Peter Seifert E-Mail: bdz-berlin-brandenburg@web.de
E-Mail bdz-berlin-brandenburg@web.de
Internetauftritt www.bdz.eu/bezirksverbaende/berlin-brandenburg/

Fotos/Abbildungen stock.adobe.de, Peter Seifert, Katrin Janus,
Simon Schneider

Erscheinungsweise halbjährlich

Redaktionsschluss dieser Ausgabe
- für Textbeiträge 16. Juli 2024
- für Gedenktafel, Geburtstage und Neueintritte 16. Juli 2024

Auflage 1.850

Gesamtherstellung: druckhaus köthen GmbH & Co. KG, Köthen

Die mit Namen oder Initialen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers dar. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte übernehmen Herausgeber und Redaktion keine Verantwortung.



Der Vorstand des Bezirksverbandes



Katrin Janus

Vorsitzende
HZA Potsdam
Tel.: 0331/ 50591-1003
bdz-berlin-brandenburg@web.de



Bernd Simon

Stellv. Vorsitzender
HZA Potsdam
Tel.: 0331 / 50591-1941
bernd.simon@zoll.bund.de



Thomas Arndt

Stellv. Vorsitzender
HZA Berlin
Tel.: 030 / 69009-3062
thomas.arndt2@zoll.bund.de



Gregor Haubenreißer

Stellv. Vorsitzender
HZA Berlin
Tel.: 030 / 69009-6720
Gregor.Haubenreisser@zoll.bund.de



Simon Schneider

Stellv. Vorsitzender
GZD – DO Plessow
Tel.: 0228 / 48 700
Simon.Schneider@bwz.bund.de



Peter Seifert

Stellv. Vorsitzender
GZD – DO Kloster Lehnin
bdz-berlin-brandenburg@web.de



Mandy Meutzner

1. Rechnungsführerin
GZD - Zentrale Auskunft Cottbus
Tel.: 0228 / 303-23785
mandy.meutzner@zoll.bund.de



Ingrid Gall

2. Rechnungsführerin
in Pension
Tel.: 030 / 80902320
ingrid.gall@aol.de



Michael Luka

1. Schriftführer
in Pension
bdz-berlin-brandenburg@web.de



Dagmar Bellin

2. Schriftführerin
HZA Frankfurt (Oder)
Tel.: 0335/ 563-1090
Dagmar.Bellin@zoll.bund.de



BDZ – Deutsche Zoll- und Finanzgewerkschaft
Bezirksverband Berlin-Brandenburg
www.bdz.eu/bezirksverbaende/berlin-brandenburg/